Man schreibt nicht so, wie man spricht. Wenn Sie einen Text schriftlich verfassen, dann ändern Sie auch Ihre Ausdrucksweise. Hier üben Sie, mündlich geäußerte Zustimmung, Abneigung, Kritik etc. entsprechend schriftlich und neutral zu formulieren.

**Aufgabe:**

a) Bearbeiten Sie zunächst die H5P-Aufgabe. (Schreiben und Sprechen.h5p)

b) Formulieren Sie die mündlichen Äußerungen in neutrales Schriftdeutsch um. Markieren Sie dazu zunächst die Passagen, die im Schriftdeutschen so nicht vorkommen.

„Sie glaubt doch wirklich, dass die Erde eine Scheibe ist.“

„Sie erzählt uns tatsächlich, dass ihr Elvis über den Weg gelaufen wäre.“

„Dann sag‘ ich der mal meine Meinung.“

„Er ist bestimmt nicht mehr da, ich meine, weil seine Tasche ist ja weg.“

c) Schreiben Sie hier stichwortartig Unterschiede zwischen gesprochener Sprache und Schriftsprache auf. (Ideen finden Sie auch im QR-Code)

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesprochene Sprache** | **Schriftsprache** |
|  |  |